

Wir bedanken uns bei unseren Sponsoren

Geilenkirchener Str.11 52531 Übach-Palenberg 02451-48 47 90 optik.hall@t-online.de



HALL
AUGENOPTIK

Piano Service
Zantis



Klavierbauer & Konzertstimmer
Konzertdienst - Reparaturen - Stimmungen
Tel.& Fax 02451/42916 E-Mail F.J.Zantis@t-online.de

 **NADINE BARTEL** *Bewegung macht stark*

Praxis für Krankengymnastik und Psychomotorik Nadine Bartel
Harscampstraße 81, 52062 Aachen

Öffnungszeiten:
Mo-Do 8.00-20.00 Uhr
Fr 8.00-19.00 Uhr

Kontakt:
fon: 0241 408 052
fax: 0241 401 9813
[mail: praxis@nadinebartel.de](mailto:praxis@nadinebartel.de)
www.nadinebartel.de

ARTION
RESTAURANT

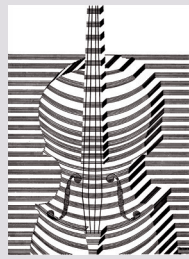
Zusammen mit den Künstlern den Abend in gemütlicher Atmosphäre bei griechischen Spezialitäten

Kirchstraße 29 in Übach-Palenberg
Tel.: 02451/4868992, Homepage: www.restaurant-artion.de



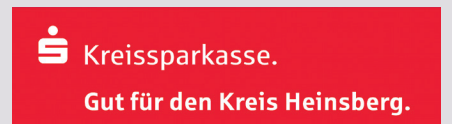
**Freunde der Kammermusik in
Übach-Palenberg e.V.
in Zusammenarbeit der Stadt
Übach-Palenberg**

(Schirmherr Bürgermeister Wolfgang Jungnitsch)



„Mori Trio“

Sonntag, 26.11.2017, um 18:00 Uhr,
im Schloss Zweibrüggen
(Das Schloss Zweibrüggen hat einen barrierefreien Zugang)



„Mori-Trio“

Werner von Schnitzler - Violine

Der Geiger und Bratschist Werner von Schnitzler wurde 1978 in Köln geboren. Sein Studium absolvierte er bei Igor Ozim in Köln, Pinchas Zukerman in New York sowie bei Viktor Tretjakov, Antoine Tamestit (Viola) und Harald Schoneweg (Kammermusik) in Köln.

Werner von Schnitzler gewann zahlreiche erste Preise bei nationalen und internationalen Wettbewerben, beim Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“, beim holländischen Fernseh Wettbewerb „SNS Music Award“, u. a..

Solistische Auftritte als Geiger hatte Werner von Schnitzler in vielen europäischen Musikzentren wie z.B. Amsterdam (Concertgebouw), Wien (Konzerthaus und Musikvereinssaal), Köln (Philharmonie), unter den namhaftesten Dirigenten. Seit 2007 tritt er solistisch und kammermusikalisch, verstärkt auch als Bratschist, in Erscheinung.

Aiki Mori-von Schnitzler - Violoncello

Aiki Mori-von Schnitzler wurde 1988 in Japan geboren. Im Alter von acht Jahren begann sie ihre Violoncello-Ausbildung bei Prof. Hakuro Mohri. Bereits nach ein paar Jahren nahm sie an verschiedenen Meisterkursen in Japan, Deutschland und Frankreich bei Philippe Muller, Alexander Rudin, Young-Chang Cho, Markus Nyikos und Wolfgang Boettcher teil. Im Alter von 15 Jahren wurde sie in die Meisterklasse von Prof. Frans Helmerson an der Hochschule für Musik und Tanz Köln aufgenommen, wo sie anschließend 2009 ihr Diplom erwarb. Weitere wichtige Impulse ihrer Laufbahn erhielt sie bei Karine Georgian in London und Roland Pidoux in Paris.

Ihre internationale Konzerttätigkeit führte die junge Künstlerin nach Japan, Deutschland, Frankreich, Italien, England, Ukraine, Polen, Russland sowie in die Schweiz.

Asa Mori - Klavier

Die Pianistin Asa Mori wurde 1981 in Japan geboren. Sie begann ihre Klavierausbildung im Alter von sechs Jahren und wurde bereits ein Jahr später mit zwei ersten Preisen bei nationalen Wettbewerben ausgezeichnet. Asa Mori studierte an der Toho-Gakuen-Oberschule für Musik in Tokio. Sie setzte ihr Studium an der Toho-Gakuen-Hochschule für Musik in Tokio fort und wechselte 2002 an die Hochschule für Musik und Tanz Köln, wo sie in die Meisterklasse von Prof. Pavel Gililov aufgenommen wurde. Im Jahre 2008 schloss sie ihr Diplom mit Auszeichnung ab und beendete ihr Klavierstudium mit dem Konzertexamen 2011.

Neben ihrer regelmäßigen Konzerttätigkeit ist sie seit 2011 an der Internationalen Franz Liszt Akademie Köln und seit 2016 an der Folkwang Universität der Künste in Essen als Dozentin tätig.

Auf dem Programm stehen ...

Meisterwerke der Klaviertrio-Literatur. Am Beginn des Abends interpretieren die Künstler das **Klaviertrio Es-Dur, op. 70,2 von Ludwig van Beethoven**, das er im Winter 1808 im Haus der Gräfin Marie Erdödy schrieb und auch zur Aufführung brachte.

Anschließend machen wir einen Sprung von der Wiener-Klassik zum Impressionismus. Das erst 1982 vollständig wiederentdeckte **Klaviertrio G-Dur von Claude Debussy** schrieb der erst 18jährige Student, während eines Sommeraufenthaltes in Italien, in Fiosele. Eingeladen wurde er von Nadeshta von Meck, der reichen Gönnerin von Peter Tschaikowsky, um ihren Kindern Unterricht zu geben und gemeinsam zu musizieren.

Nach der Pause führt uns **Antonin Dvořáks Klaviertrio f-Moll, op. 65** klanglich in seine Heimat Tschechien. Es ist das längste und dramatischste Klaviertrio aus seiner Hand, ein Ausnahmewerk, in dem sein Kompositionsstil neue Horizonte öffnete, ohne die nationale Färbung zu vernachlässigen.

Karten

EINTRITT: 10,00 € ; ERM.: 7,00 € - FREIER EINTRITT BIS 14 JAHRE

Karten erhältlich ab 06.11.2017 im Rathaus der Stadt Übach-Palenberg (Servicestelle, Tel. 02451-9793327), und an der Abendkasse.

Kartenreservierung unter Tel. 02451-9070102 (AB)
oder per Mail: info@freunde-der-kammermusik-uep.de
Reservierte Karten können von 17:00 Uhr bis 17:30 an der Abendkasse abgeholt werden.

Aviso

Sonntag 18.02. 2018, 18:00 Uhr, Schloss Zweibrüggen

Cappella Aquisgrana

“La Belezza della Musica”
Lieder und Tänze aus Spanien, Italien und England
aus Renaissance und Frühbarock